

## 2. Tag der Nachbarsprachen am 25. September 2013

### im Deutsch- Polnischen Kinderhaus „St. Franziskus“, Ostritz

In diesem Jahr haben wir Kinder und Eltern zum Singen, Spielen und Kochen eingeladen. Jeder konnte sich ein warzywo am Info- Baum aussuchen: ziemniaki, pomidory, marchewka, por, ogórek, cebula u.a. Aber wir Kinder konnten unseren Eltern beim Rätseln helfen. Wir kennen uns mit Gemüse aus, und außerdem hingen überall im Kinderhaus Bilder mit Gemüse zum Lesen.

Am Vormittag wurde dann das viele mitgebrachte Gemüse bei Sonnenschein im Garten geputzt, kleingeschnitten und in einem großen Topf gekocht, gerührt und püriert. Auch im Haus drinnen gab es einen guten Duft: Fleißig wurden Plätzchen gebacken mit jabłko.



Nach dem verdienten Mittagschlaf kamen die Gäste. Das waren unsere Familien und die Familien der 0-Klasse aus der Grundschule in Działoszyn.

Unsere Sprachpuppen Minka und Bello begrüßten die Gäste, und danach sangen die Sonnenscheinkinder von der Obsternte: „Jabłko, gruszka, śliwka hängen hoch am Baume...“. Beim Apfelbaumlied hatten alle viel Spaß als sie vom Baum mit „... Knix, knax, plumps!“ herunterfielen.



Und dann wurde es sehr grün mit „Ogórek“. Vom Kopf bis zu den Sandalen war dieser Kerl nur grün, eben wie eine echte Gurke. Später kamen ogrodnik i ogrodniczka und ernteten das ganze restliche Gemüse mit einem beliebten Bewegungsspiel: „Zwiebelchen, cebula ....“





Nun konnten alle im Garten die Gemüsesuppe und selbstgebackene Apfeltaler genießen. Kleine, lustige Früchtebrötchen wurden im Käferzimmer hergestellt, und viele Obstspiele mit Mutti, Vati oder Oma gespielt.



Bevor sich alle wieder verabschiedeten, haben wir das gute Wetter noch einmal besprochen und besungen: „Jaka jest pogoda?“ „Dziś nie pada deszcz!“ Beim Kinderlied „Liebe Schwester tanz mit mir“ hatten polnische und deutsche Familien noch einmal viel Spaß. Dann verabschiedeten sich alle mit „Do Widzenia“, und gingen vergnügt nach Hause. Das war ein schöner Tag.

